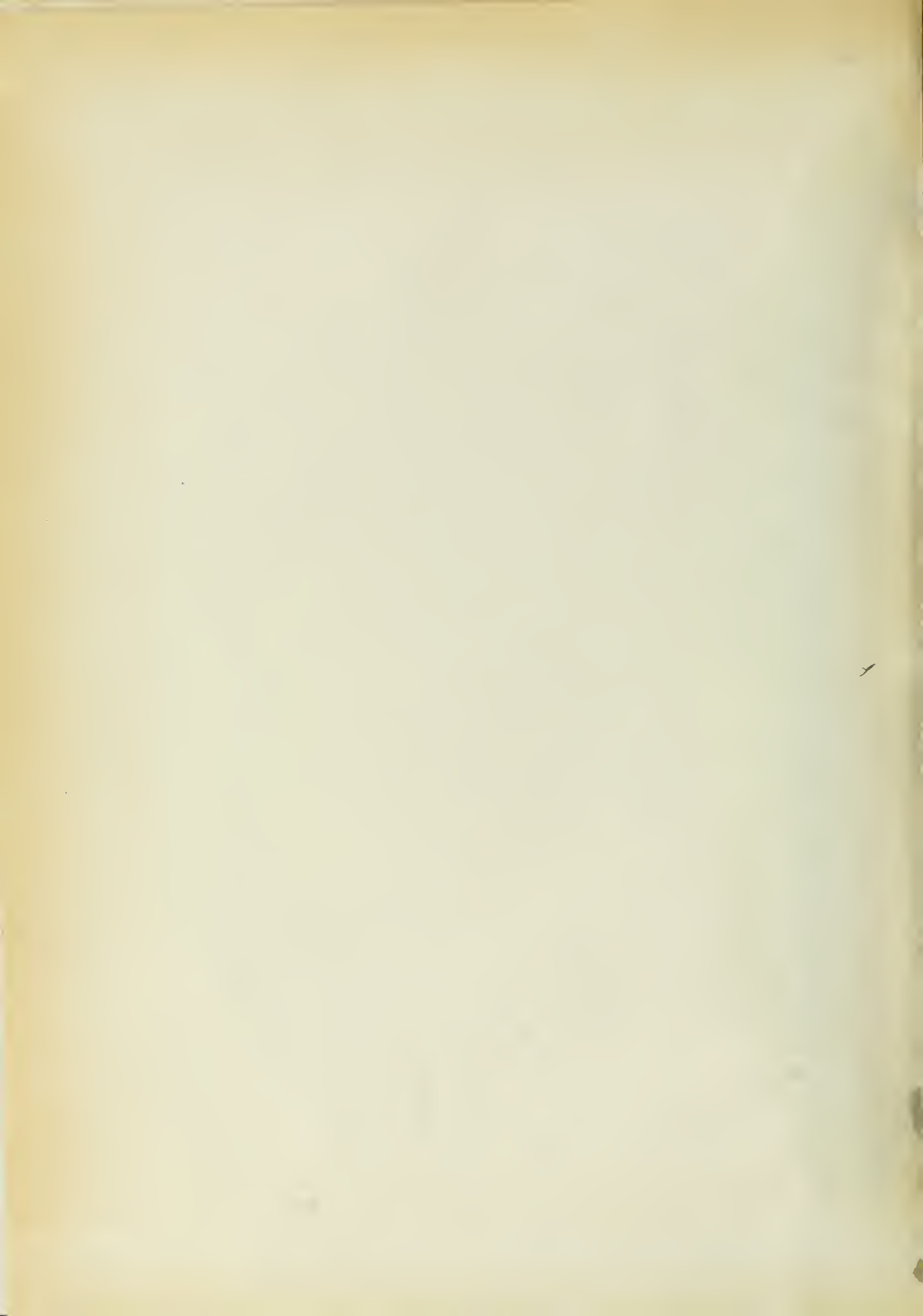








SAMMELMAPPE

HERVORRAGENDER

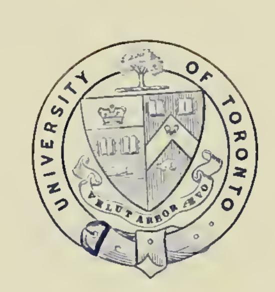
CONCURRENZ-ENTWUERFE

HEFT XXIX. 23 TAFELN.

KATHOLISCHE PFARRKIRCHE FUER DUESSELDORF

LUDWIG BECKER, MAINZ — H. WIETHASE, KOELN A. RH. AUG. RINCKLAKE, BERLIN — C. PICKEL, DUESSELDORF — TUESHAUS UND VON ABBEMA, DUESSELDORF — H. DREHER, KOELN A. RH. — KLEIN & DOERSCHEL, DUESSELDORF — AUG. MENKEN, BERLIN — A. TEPE, UTRECHT.

BERLIN
VERLAG VON ERNST WASMUTH
ARCHITEKTUR-BUCHHANDLUNG
35 MARKGRAFEN-STRASSE 35
1893


UNIVERSITY OF TORONTO
VELUT ARBOR ÆVO



SAMMELMAPPE

HERVORRAGENDER

CONCURRENZ-ENTWUERFE

HEFT XXIX. 23 TAFELN.

KATHOLISCHE PFARRKIRCHE FUER DUESSELDORF

LUDWIG BECKER, MAINZ — H. WIETHASE, KOELN A. RH.
AUG. RINCKLAKE, BERLIN — C. PICKEL, DUESSELDORF — TUESHAUS UND VON ABBEMA, DUESSELDORF — H. DREHER, KOELN A. RH. — KLEIN & DOERSCHEL, DUESSELDORF — AUG. MENKEN, BERLIN — A. TEPE, UTRECHT.

BERLIN
VERLAG VON ERNST WASMUTH
ARCHITEKTUR-BUCHHANDLUNG
35 MARKGRAFEN-STRASSE 35
1893

Concurrenz-Bedingungen.

Die katholische Maria-Empfaengnisspfarre (Sued-Pempelfort) zu Duesseldorf beabsichtigt, auf dem durch den Situationsplan naeher bezeichneten Bauplatz an der Hohenzollern- und Oststrasse eine neue Pfarrkirche zu erbauen.

Fuer das Bauprojekt hat der Kirchenvorstand folgendes Programm festgestellt:

I.

Es ist die Bausumme von hoechstens 500 000 M. zu Grunde zu legen, in welcher die Kosten fuer die Anlage der Heiz- und Beleuchtungskoerper, fuer die Fenster in einfach gemusterter Bleiverglasung und die Kosten fuer die Bauleitung, dagegen nicht die Kosten fuer die innere Einrichtung und die ortsstatutarischen Beitraege eingeschlossen sind.

II.

Als Baumaterial ist Ziegelsteinmauerwerk anzunehmen, welches durchaus mit Werksteinen zu verblenden ist.

III.

Der Laienraum der Kirche soll 3000 Personen Platz gewaehren, von denen etwa 100 fuer die Sitzplaetze in Anrechnung zu bringen sind.

IV.

Di· Kirche soll eine genuegend grosse Sakristei nebst einem Aufenthaltsort fuer die Chorknaben, eine Taufkapelle mit besonderem Eingang, einen ausreichenden Raum zur Aufbewahrung der Paramente, wenn moeglich einen Archivraum, der zugleich als Sitzungszimmer fuer den aus etwa zehn Personen bestehenden Kirchenvorstand benutzt werden kann und ein Closet in der Naehe der Sakristei enthalten.

V.

Die Orgelbuehne ist so einzurichten, dass 100 Saenger und der Spieltisch bequem auf derselben Platz finden koennen.

VI.

Die Kirche soll die den neuesten Erfahrungen entsprechenden Anlagen fuer Heizung, Ventilation und Beleuchtung enthalten.

VII.

An Zeichnungen im Maasstabe von 1 : 150 werden verlangt:

a. ein Grundriss mit Andeutung der Stellen fuer die Altaere, 6 Beichtstuehle, Orgel, Orgelbuehne, Kanzel und Baenke:
b. ein Querschnitt der Choransicht.
c. ein Laengsschnitt;
d. eine Ansicht der Langseite;
e. eine Ansicht der Vorderfassade:
f. eine Ansicht der Hinterfassade;
g. eine perspectivische Ansicht von Punkt a des Situationsplans aus;
ausserdem:
h. ein Situationsplan im Maasstab 1 : 500;
i. ein Erlaeuterungsbericht, und
k. ein Kostenueberschlag unter Angabe des gedachten Steinmaterials.

VIII.

Die Entwuerfe sind mit einem Motto versehen, bis zum 1. April 1893 Mittags 12 Uhr — jedoch nicht vor dem 15. Maerz 1893 — an die Verwaltung der Kunsthalle zu Duesseldorf zu Haenden des Herrn C. H. Hempel, Maler und Geschaeftsfuehrer der Kunsthalle hierselbst, einzureichen. Die Adresse des Verfassers ist in einem mit demselben Motto versehenen Umschlage beizufuegen. Die Sendung ist zu frankiren und aeusserlich als Concurrenz-Entwurf fuer den Kirchenbau zu bezeichnen. Es wird Verpackung in einer Mappe erwuenscht.

IX.

Als Preisrichter sind in Aussicht genommen die Herren:

a. Blanke, Dioecesan-Baurath zu Koeln,
b. Schmitz, Dombaumeister zu Strassburg,
c. Schwechten, Koenigl. Baurath zu Berlin,
d. Stiller, Professor, Director der Kunstgewerbeschule zu Duesseldorf,
e. Hoehne, Pfarrer,
f. Custodis, Techniker, Mitglied des Kirchenvorstandes,
g. Euler, Justizrath, Vorsitzender der kirchlichen Gemeinde-Vertretung.

Im Falle einer der Herren Preisrichter ablehnt oder verhindert ist, waehlt der Kirchenvorstand an Stelle desselben einen andern.

X.

Die Preisrichter waehlen aus den eingelaufenen Entwuerfen drei aus, von denen der erste mit 3000, der zweite und dritte mit je 1500 Mark praemiirt werden.

Diese Entwuerfe werden dadurch vollstaendiges Eigenthum des Kirchenvorstandes, welcher sich ausserdem das Recht vorbehaelt, von den nicht zur Praemiirung gelangten Entwuerfen jeden ihm dazu geeignet erscheinenden zum Preise von 750 Mark in sein volles Eigenthumsrecht ueberzufuehren.

In beiden Faellen erlangt der Kirchenvorstand damit das Recht, die Plaene ganz oder theilweise ausfuehren zu lassen.

Die nicht praemiirten und die nicht angekauften Entwuerfe nebst Anlagen gehen nach Schluss der oeffentlichen Ausstellung derselben kostenfrei an deren Verfasser zurueck.

XI.

Der Kirchenvorstand ist befugt, die Entwuerfe nach dem Spruch des Schiedsgerichtes laengstens drei Wochen hindurch oeffentlich auszustellen.

XII.

Falls dem Verfasser eines praemiirten Entwurfes die Ausfuehrung der Leitung des Kirchenbaues uebertragen wird, wird ihm der Preis auf das zu zahlende Honorar in Anrechnung gebracht.

Duesseldorf, den 28. November 1892.

Der Kirchenvorstand
der Maria-Empfaengniss-Pfarre
(Sued-Pempelfort).

Urtheil der Preisrichter.

Eingegangen waren 17 Entwuerfe, von denen 9 zur engeren Wahl zugelassen wurden. Es erhielten:

den ersten Preis Herr Architekt Ludwig Becker in Mainz. Kennzeichen: „Zwei Sechsecke“;

den zweiten Preis Herr Architekt H. Wiethase in Koeln a. Rh. Motto: „Langhaus“ und

den dritten Preis Herr Professor Aug. Rincklake in Berlin. Motto: „Pempelforter Dom“.

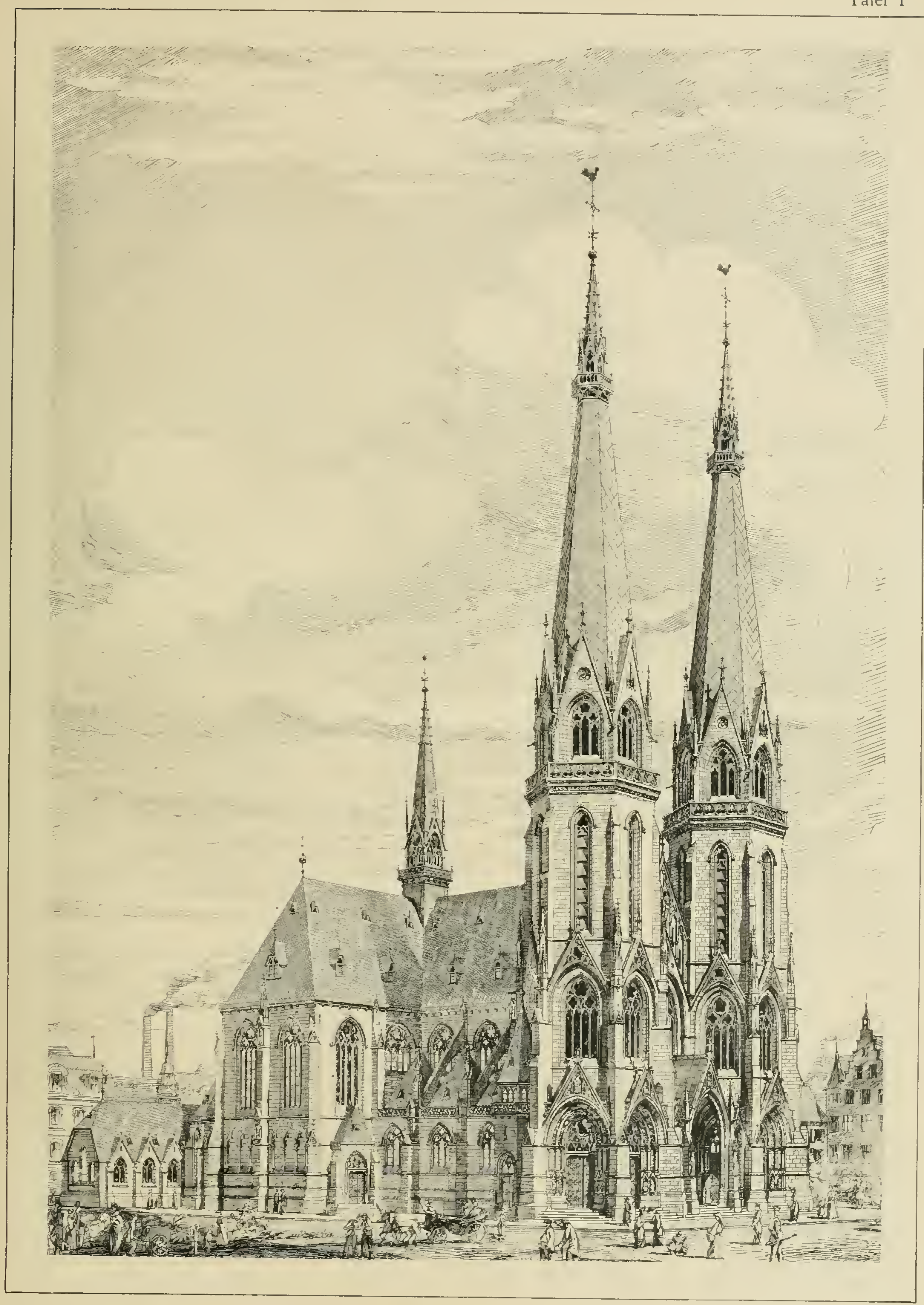
Ausserdem wurden zum Ankauf empfohlen die beiden Entwuerfe mit den Kennworten:

„Rheinisch-Gothisch“, Herr C. Pickel, Architekt in Duesseldorf, und

„Immaculata“, Herren Tueshaus und von Abbema, Architekten in Duesseldorf.

Der mit dem ersten Preis gekroente Entwurf wurde einstimmig dem Kirchenvorstande zur Ausfuehrung empfohlen.

Berlin, Druck von W. Büxenstein.

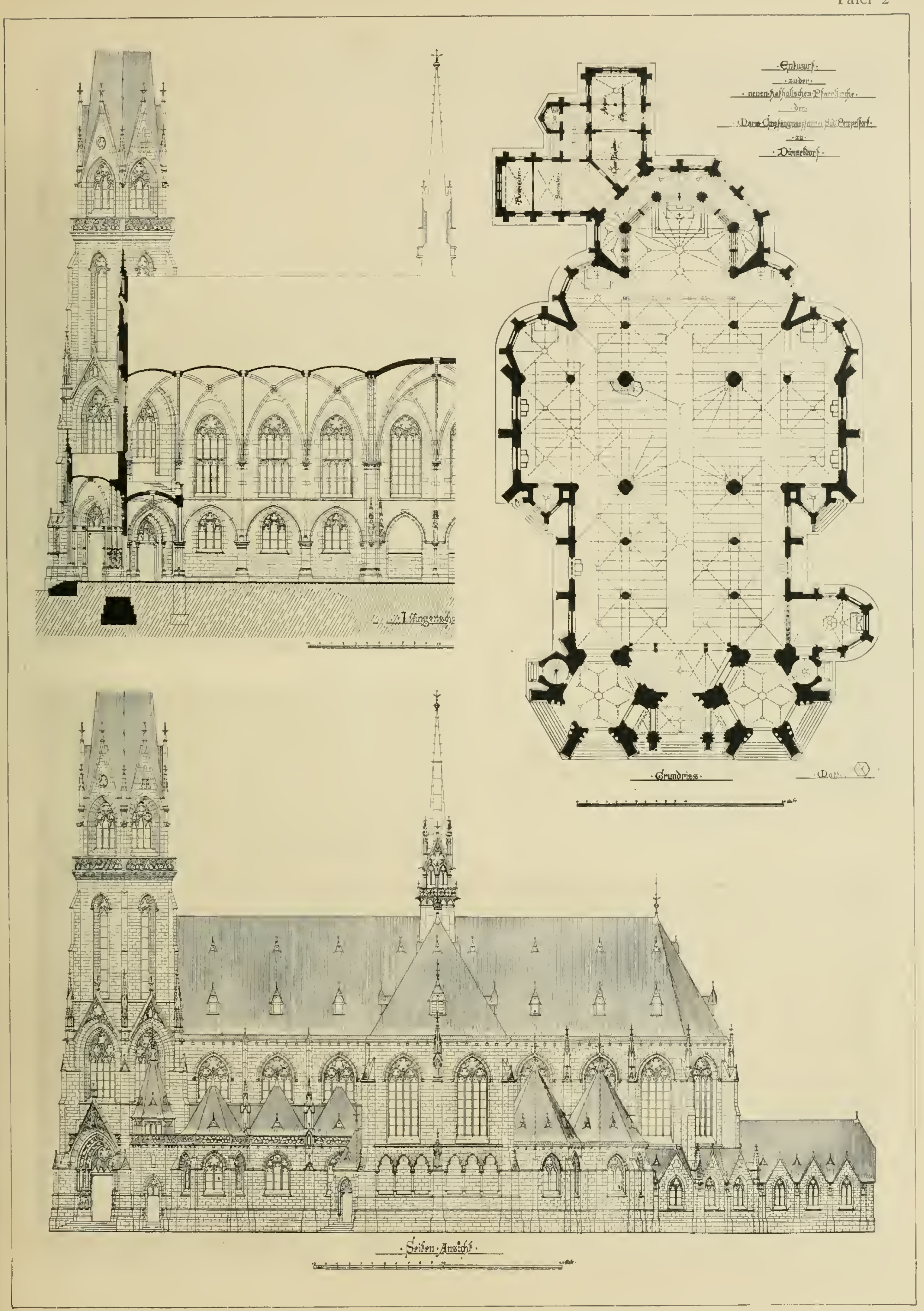


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

LUDWIG BECKER MAINZ

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



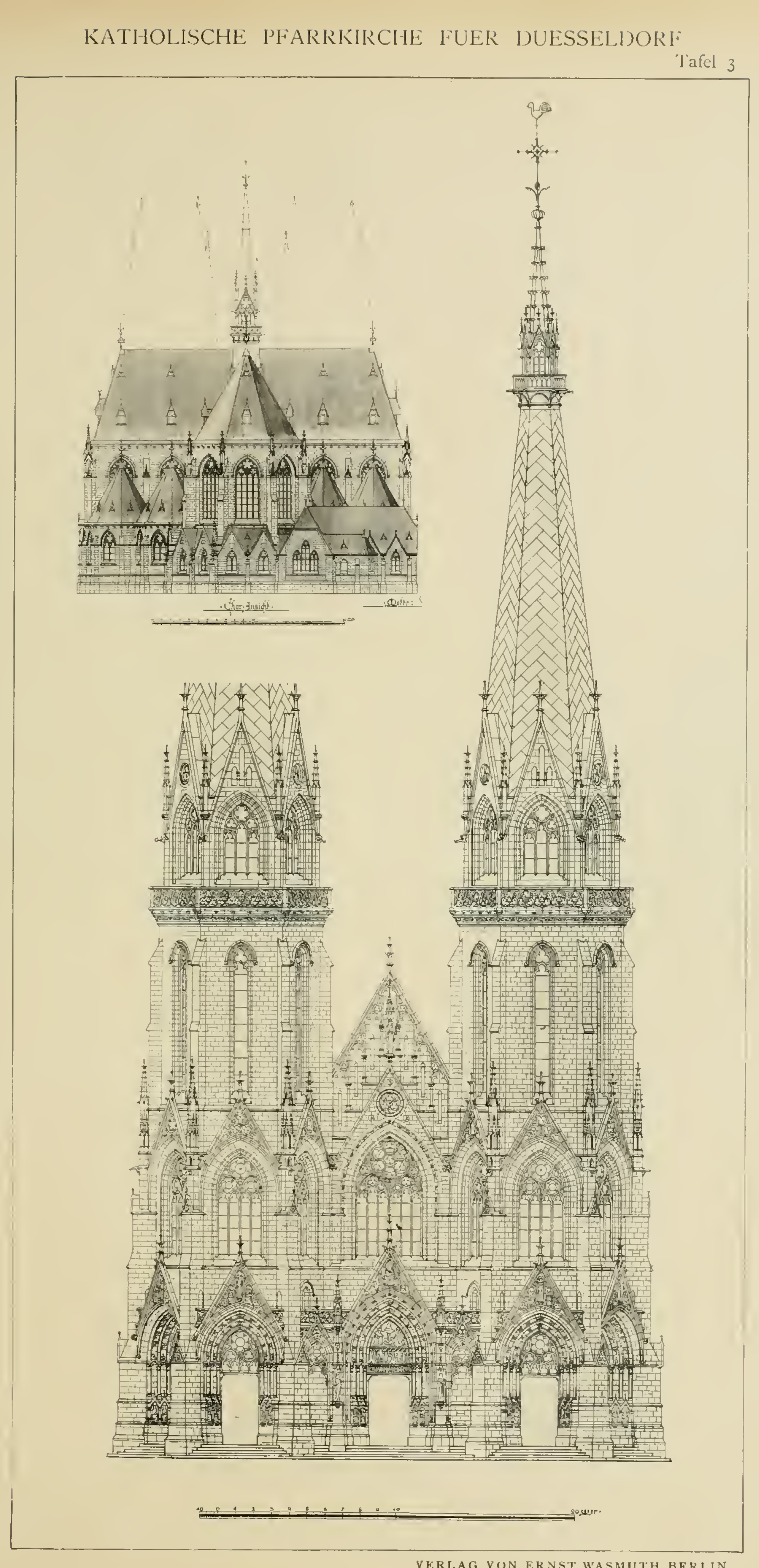


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

LUDWIG BECKER MAINZ

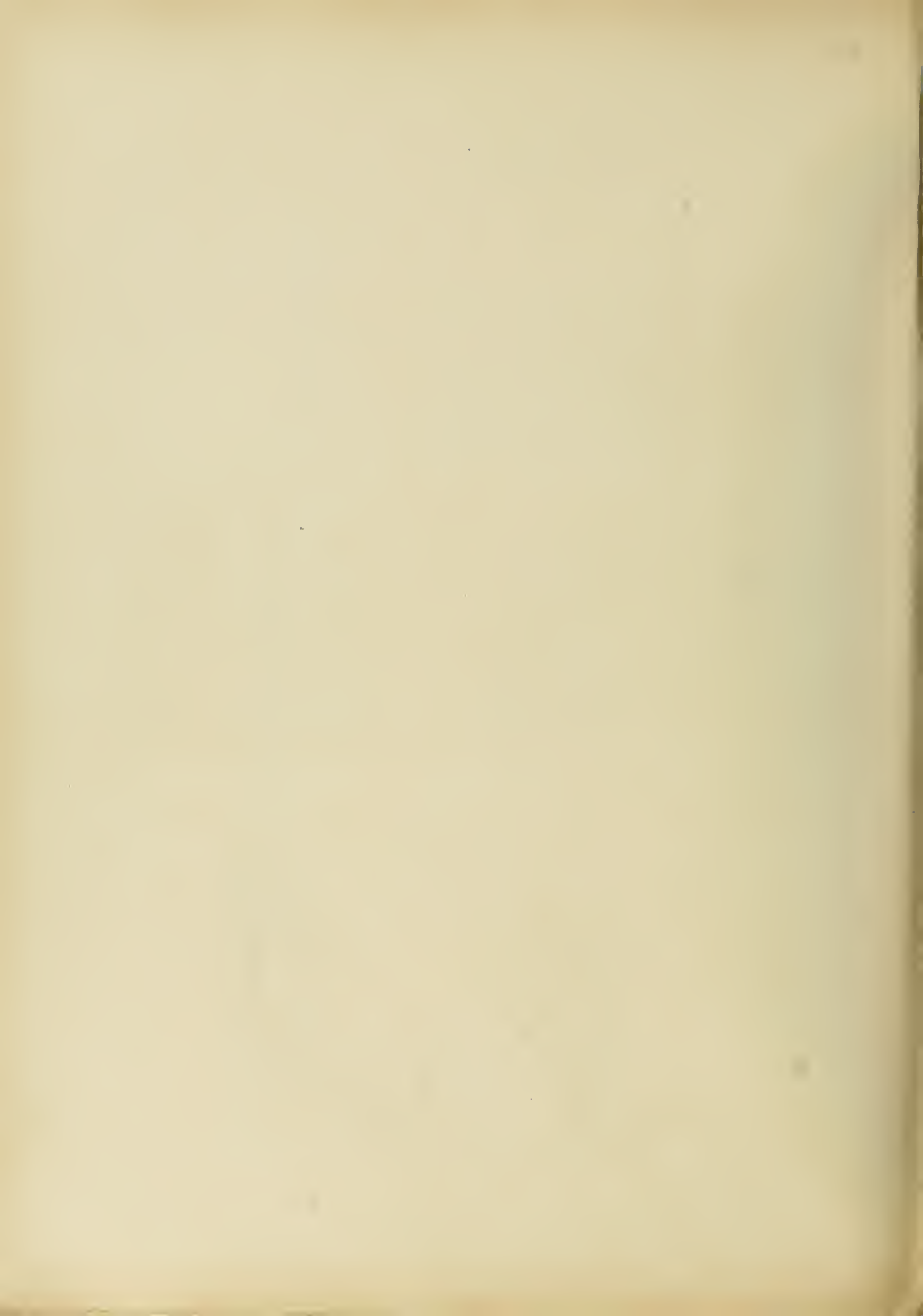
VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



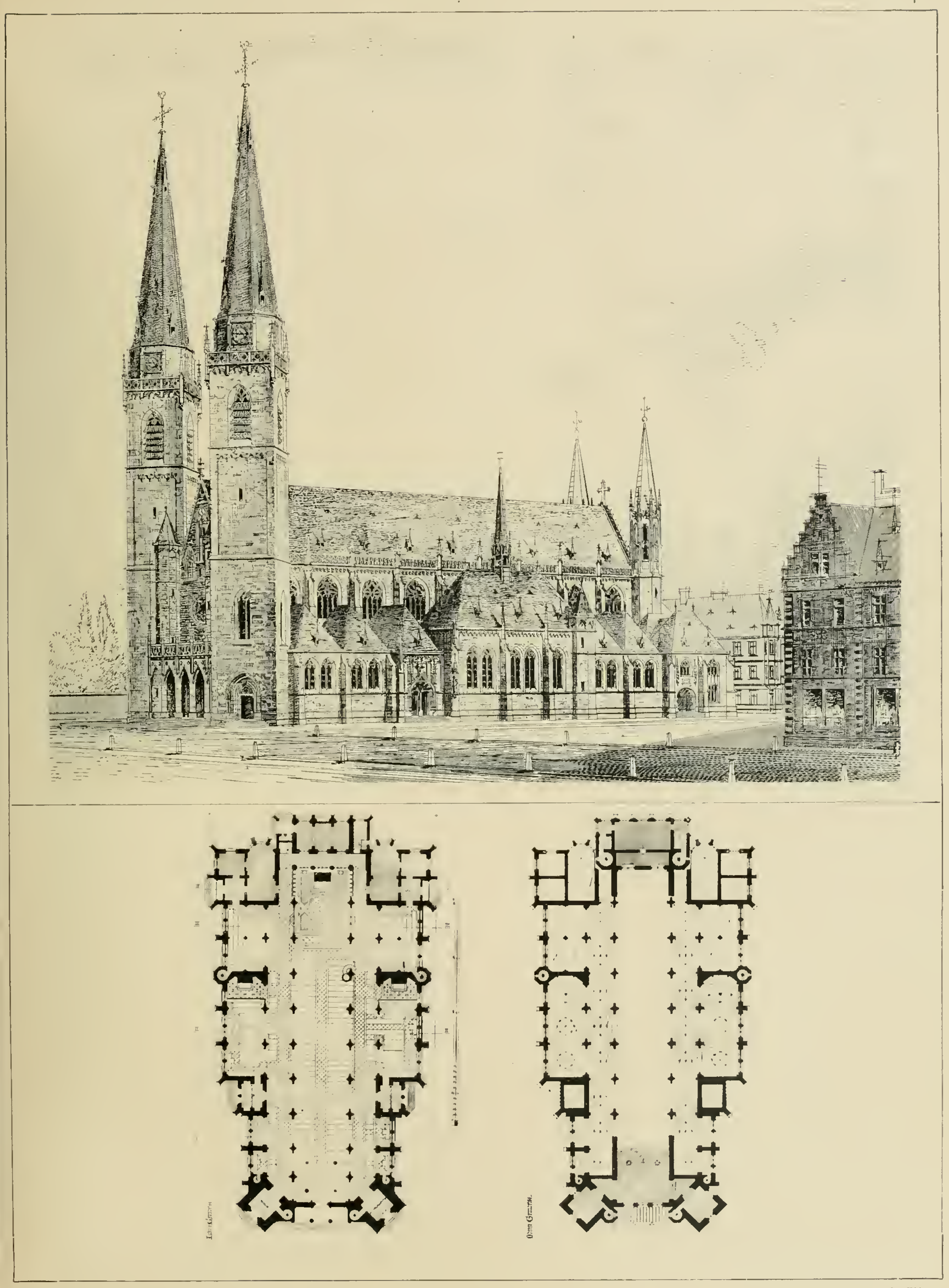


VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN

LUDWIG BECKER MAINZ



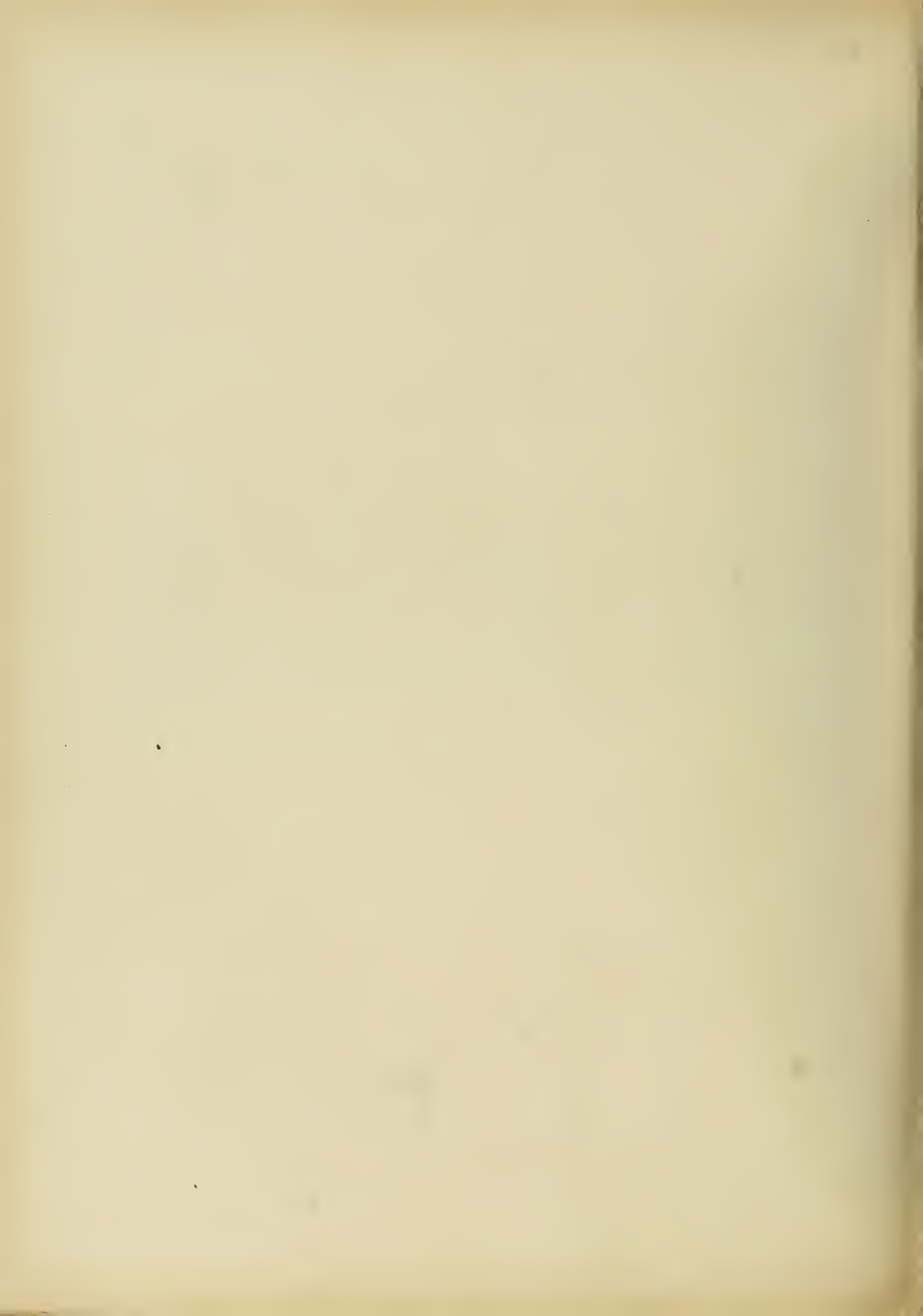
KATHOLISCHE PFARRKIRCHE FUER DUESSELDORF

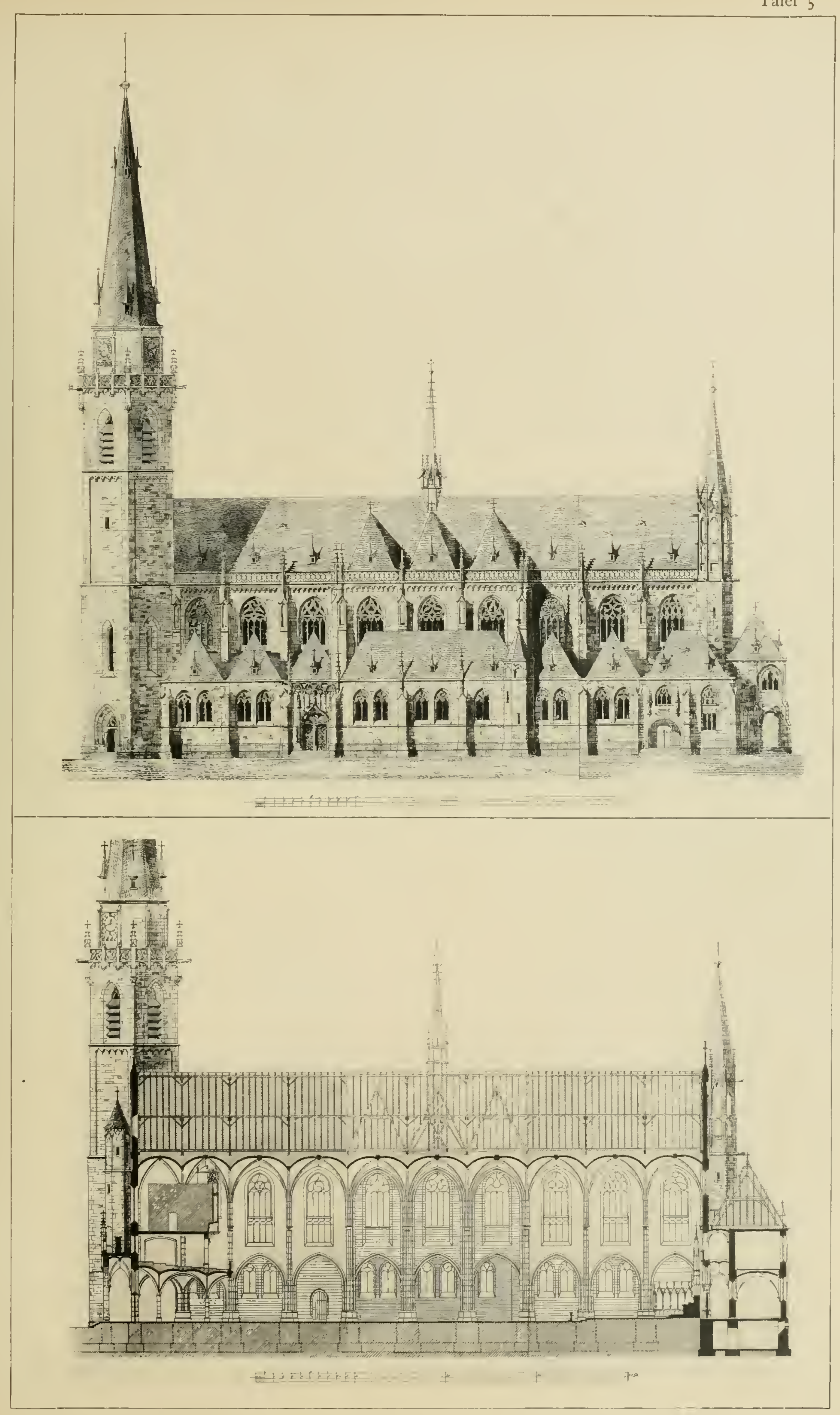


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

H. WIETHASE KOELN A. RH.

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN





VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN

H. WIETHASE KOELN A. RH.

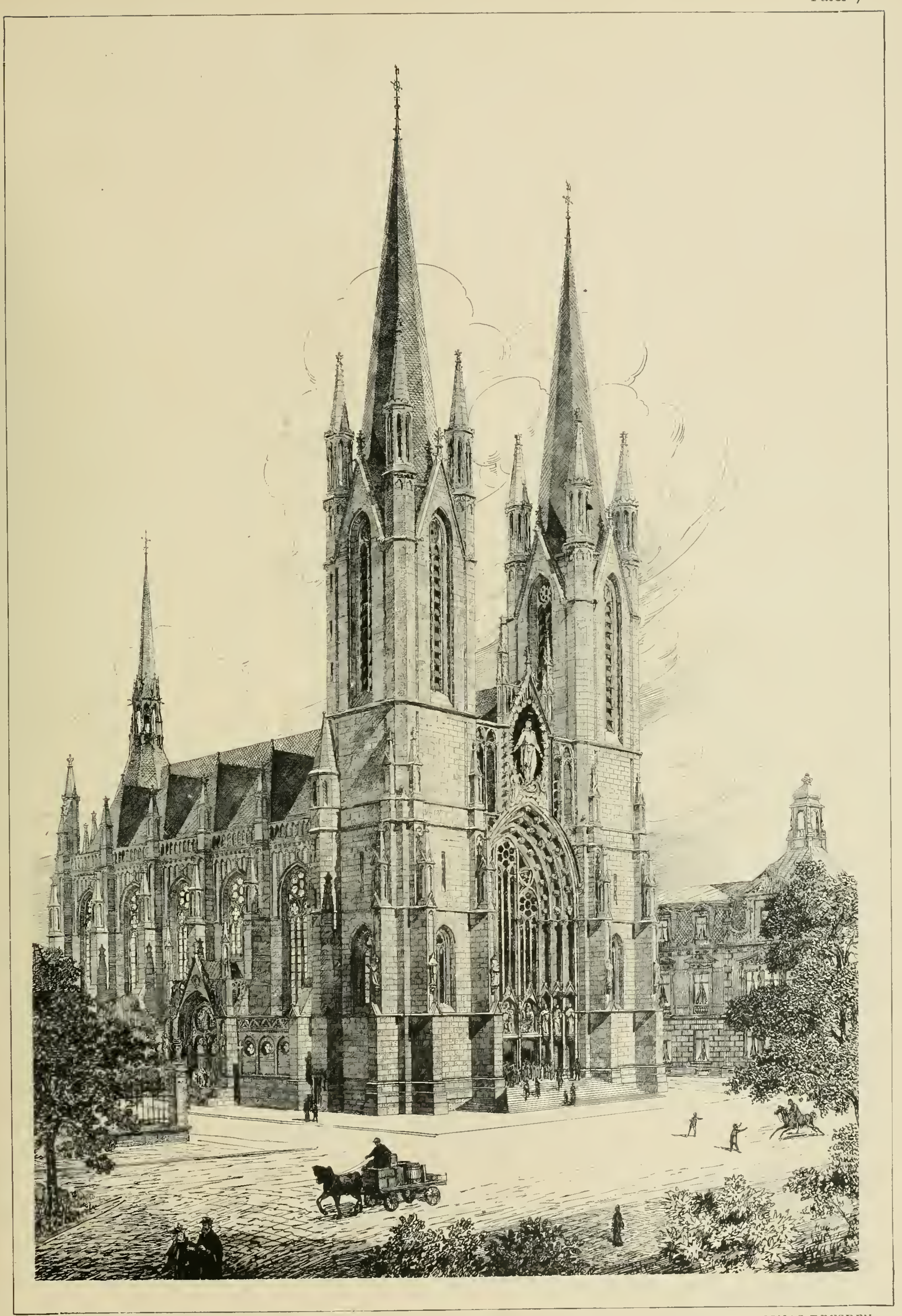


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

H. WIETHASE KOELN A. RH.

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



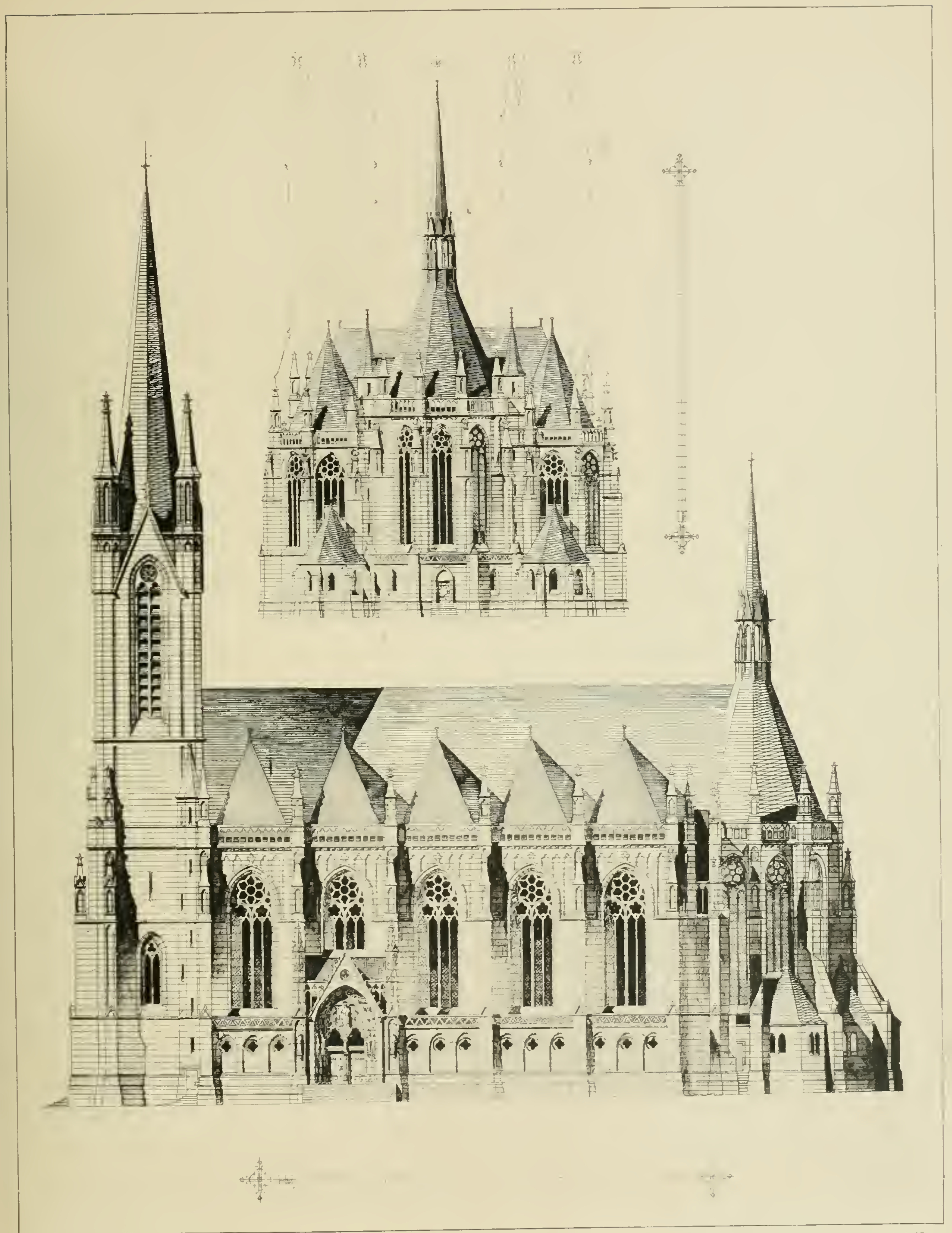


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

AUG. RINCKLAKE BERLIN

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



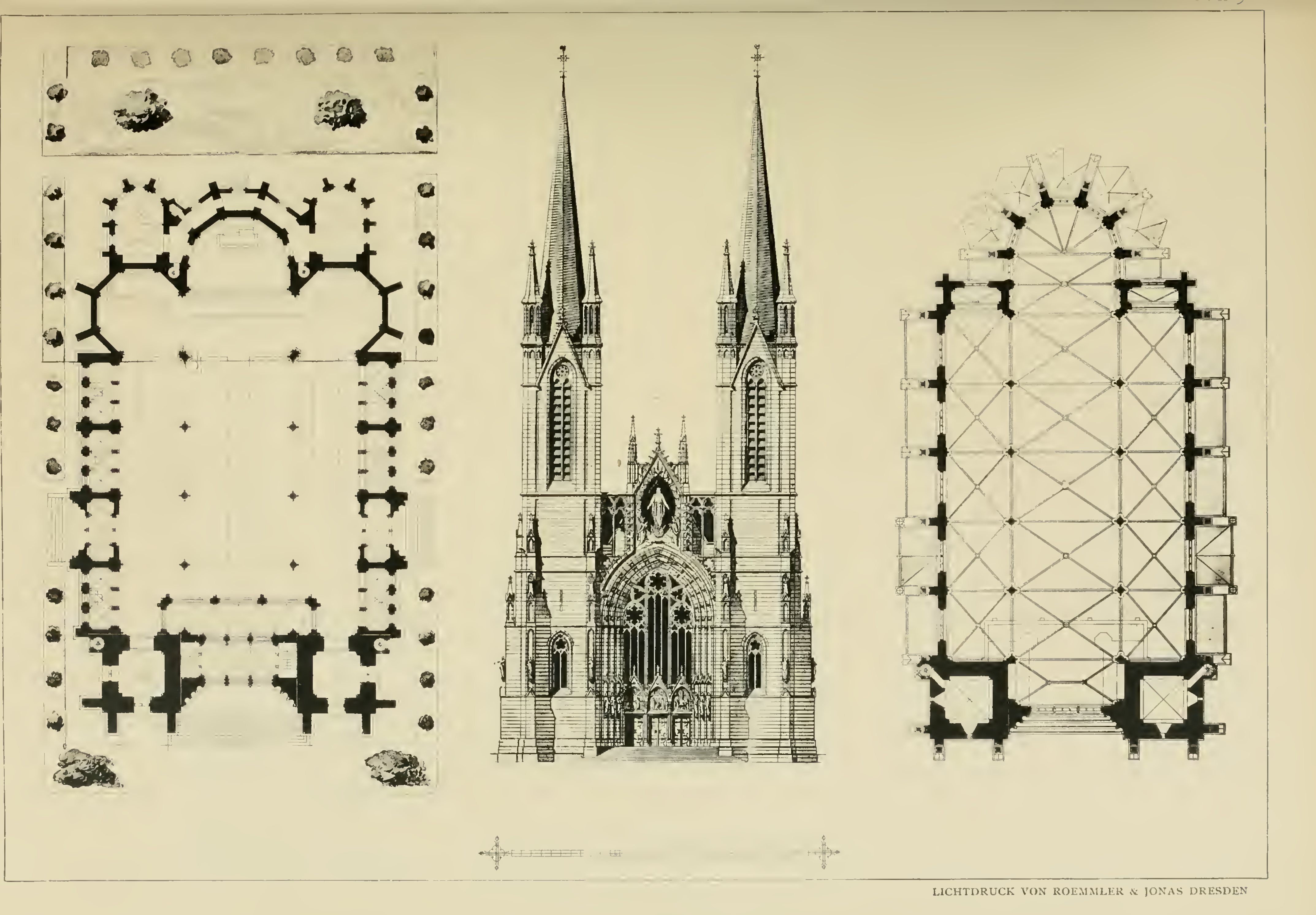


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

AUG RINCKLAKE BERLIN

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN





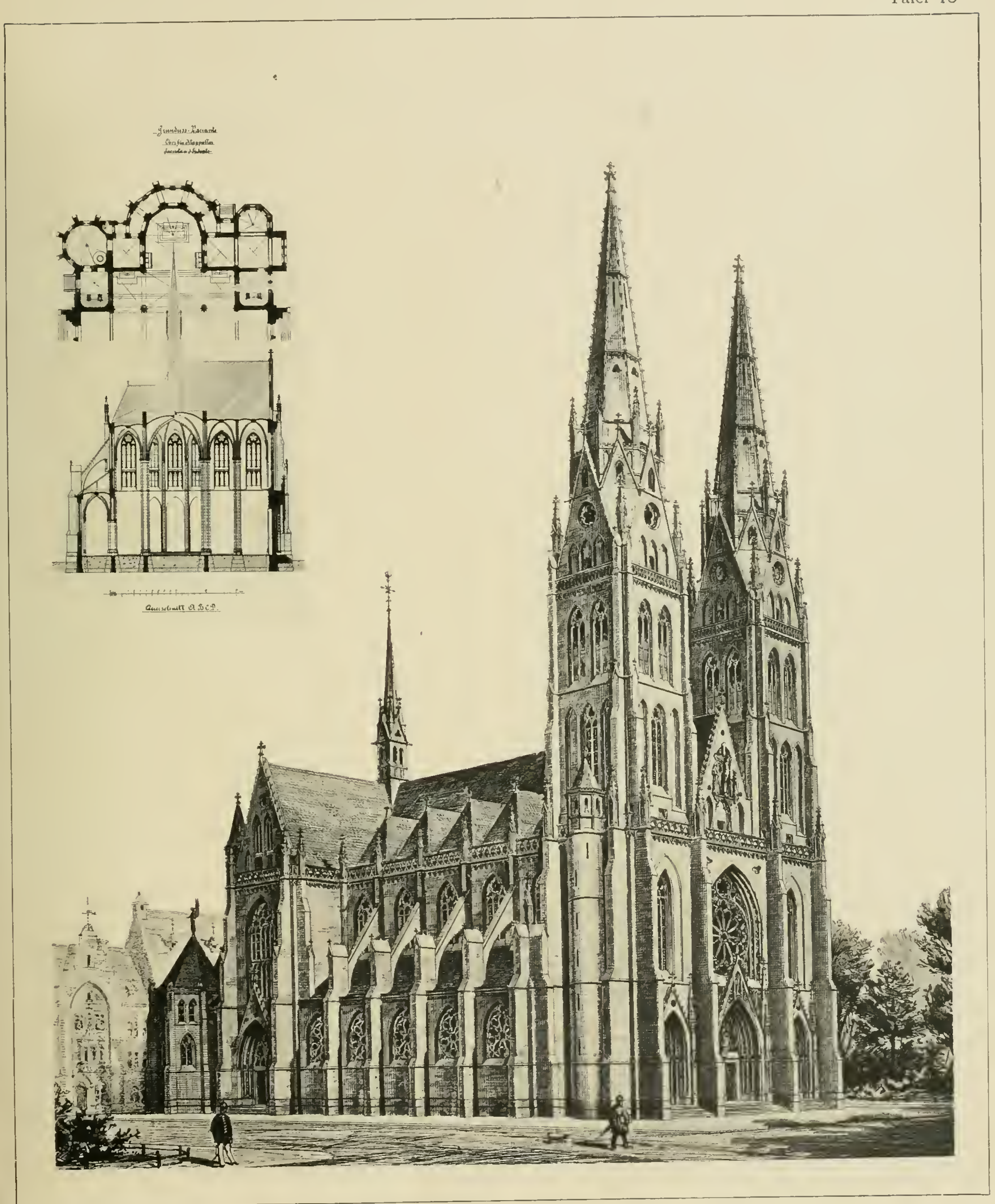
LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

AUG. RINCKLAKE BERLIN

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



KATHOLISCHE PFARRKIRCHE FUER DUESSELDORF



LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

C. PICKEL DUESSELDORF

vergl. Tafel 19

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



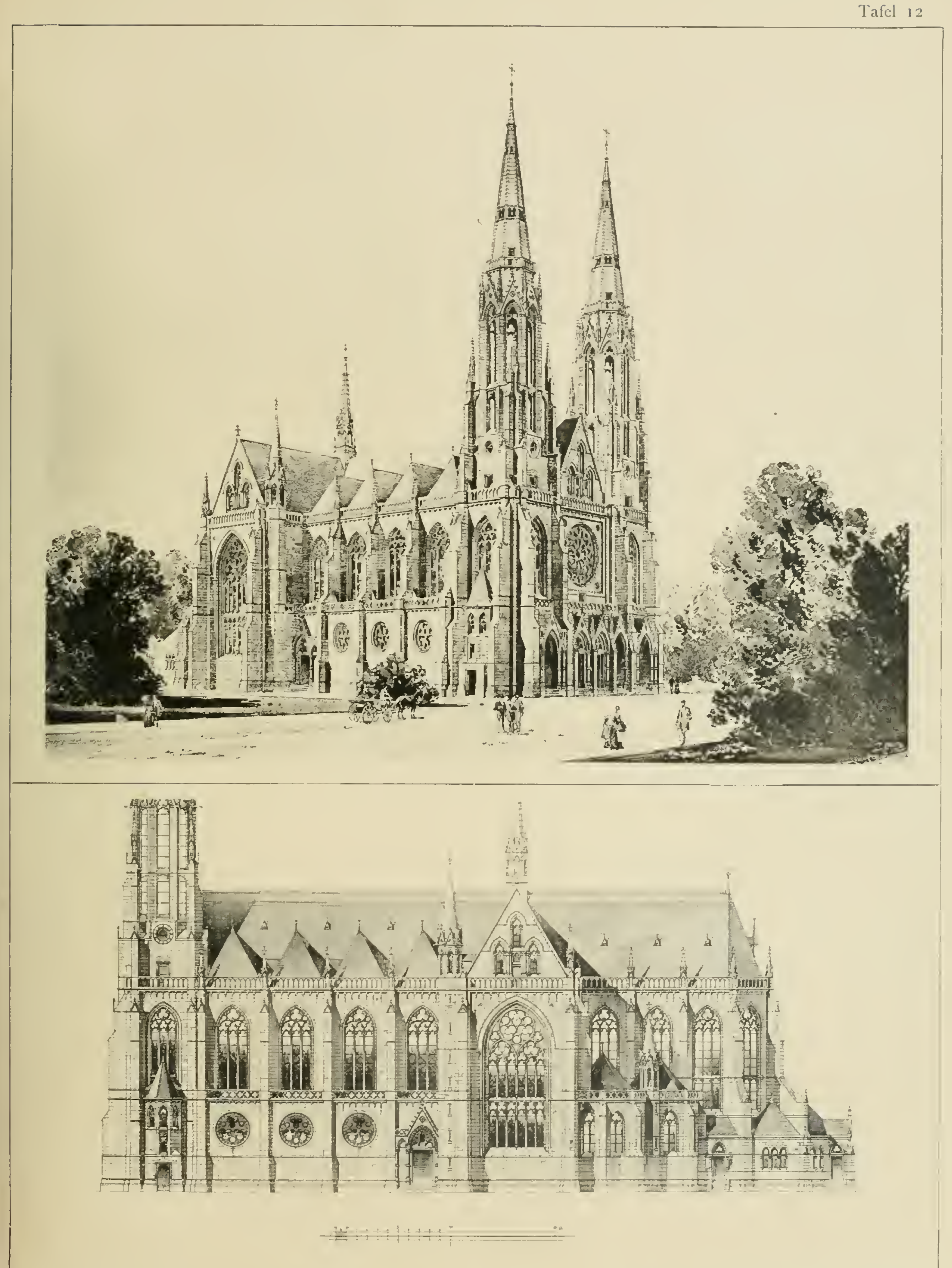
KATHOLISCHE PFARRKIRCHE FUER DUESSELDORF

LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

C. PICKEL DUESSELDORF

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN





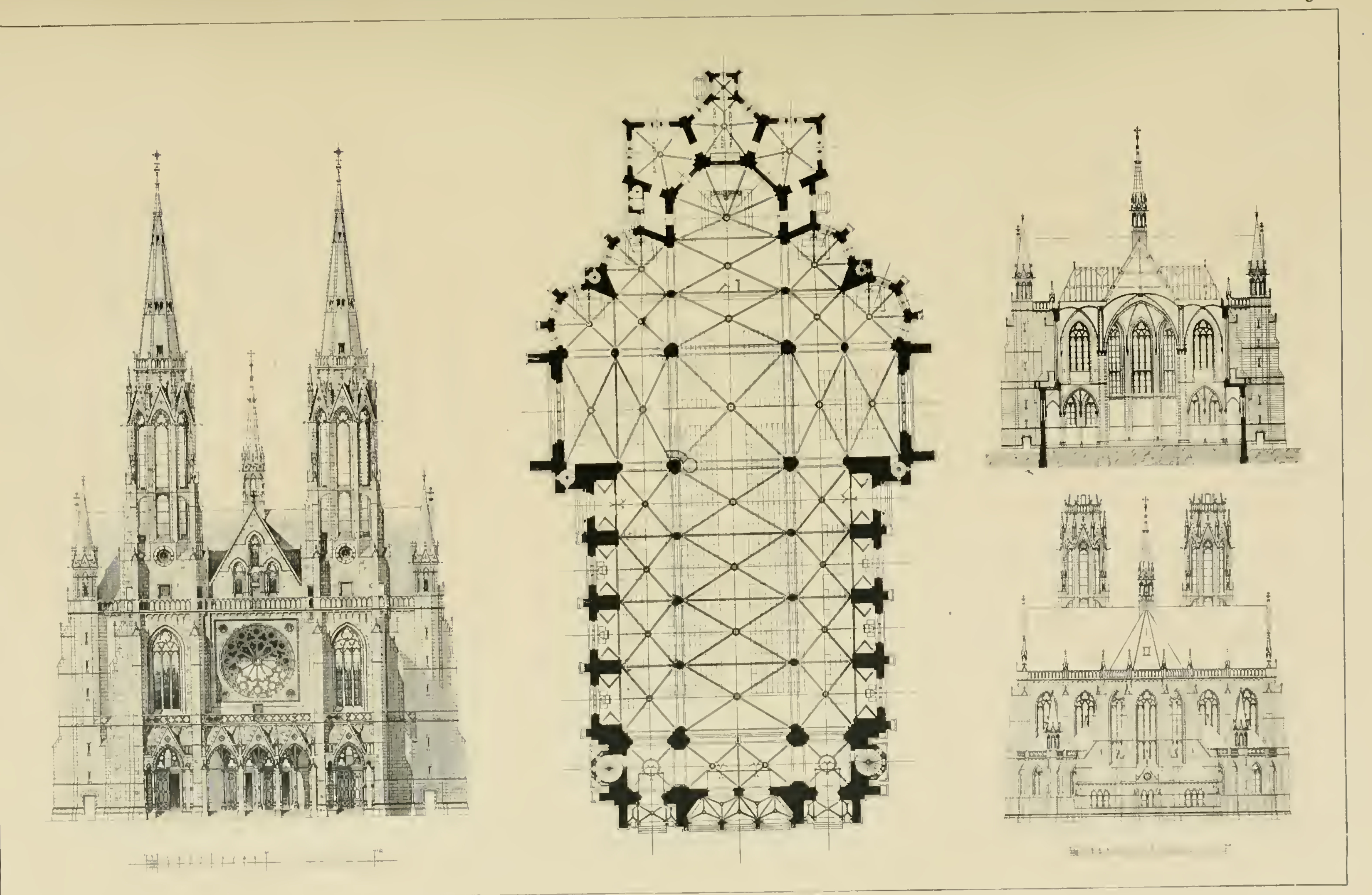
LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

TUESHAUS & VON ABBEMA DUESSELDORF

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



KATHOLISCHE PFARRKIRCHE FUER DUESSELDORF

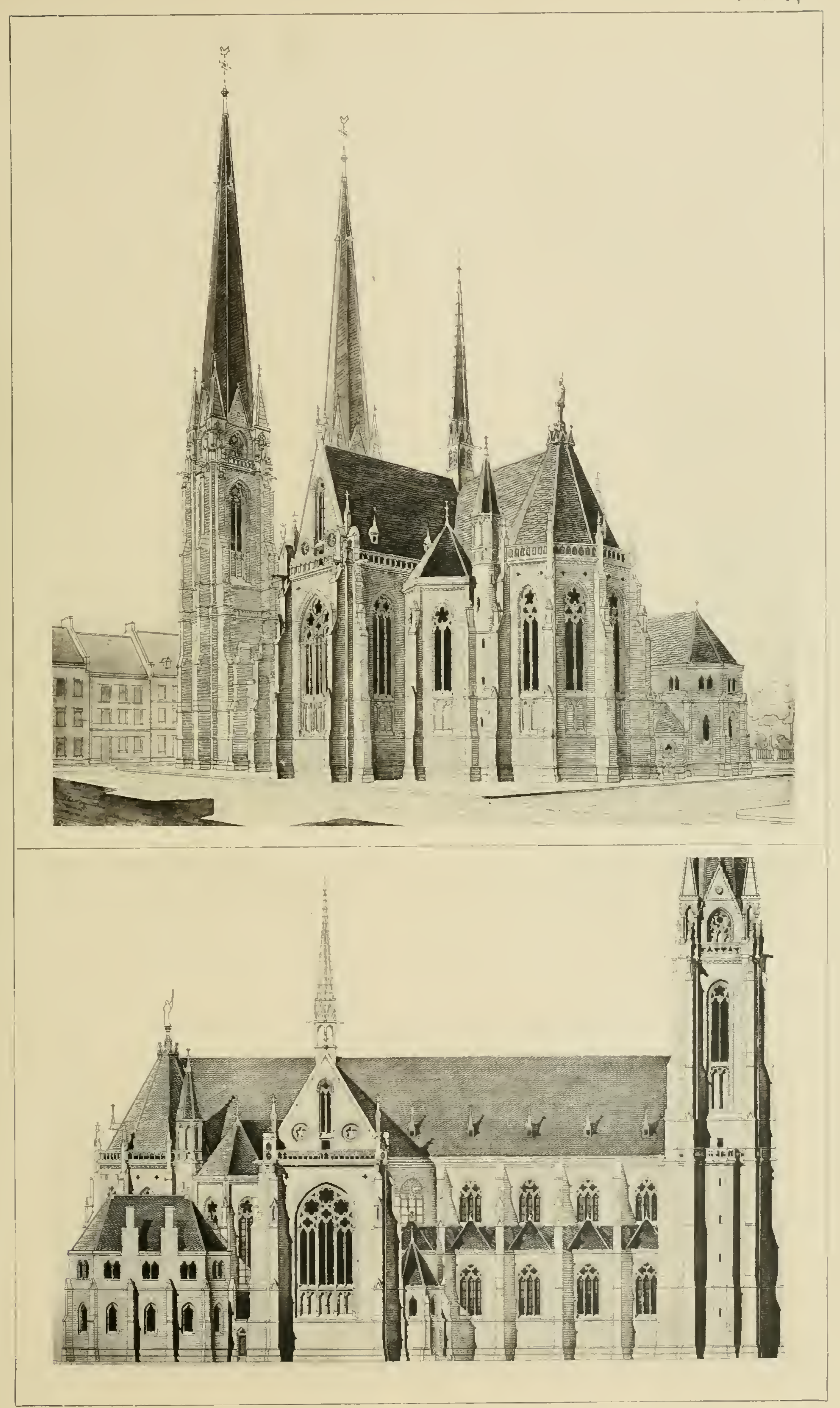


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

TUESHAUS & VON ABBEMA DUESSELDORF

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN

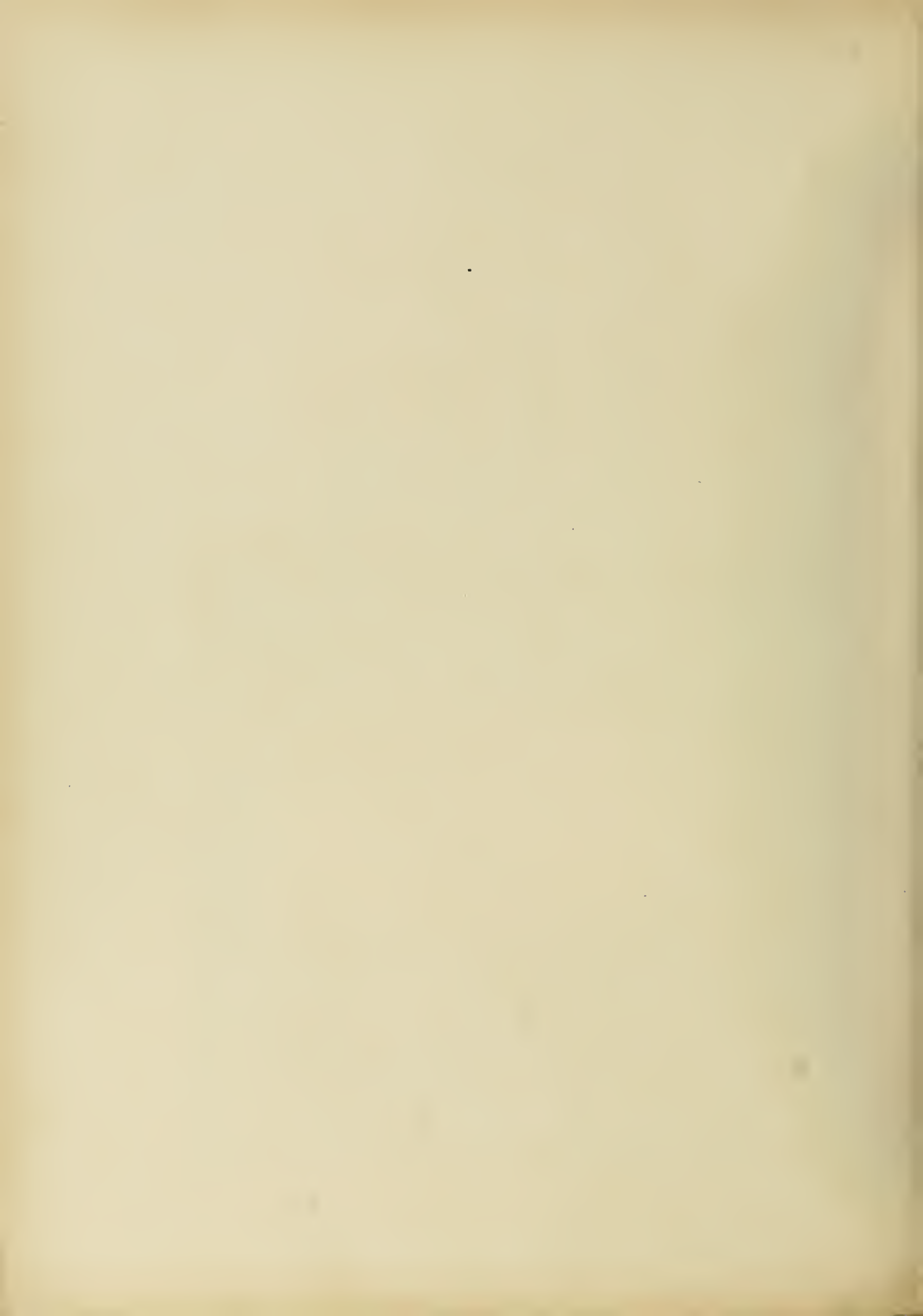




LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

H. DREHER KOELN A. RH.

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN

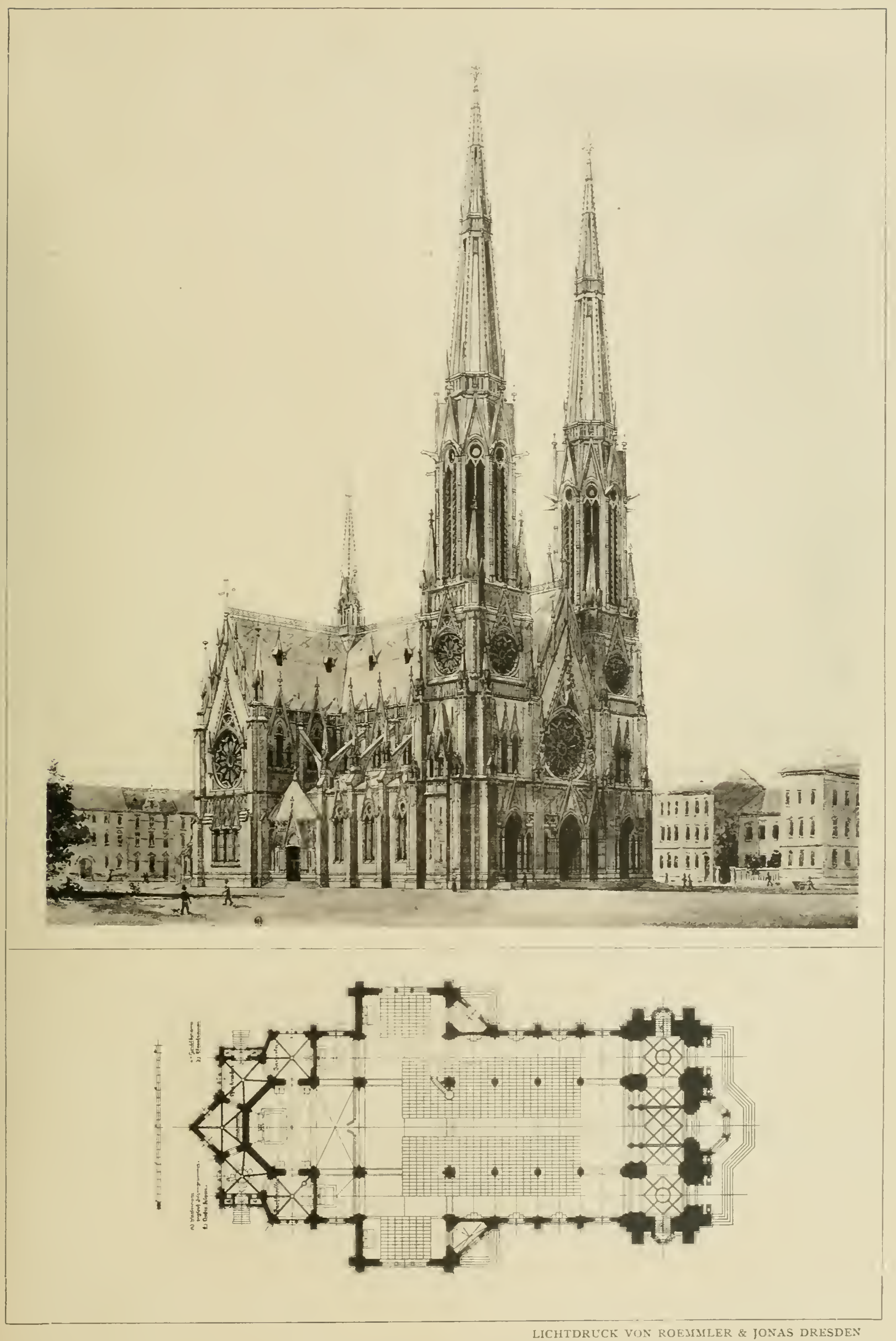


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

H. DREHER KOELN A. RH.

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



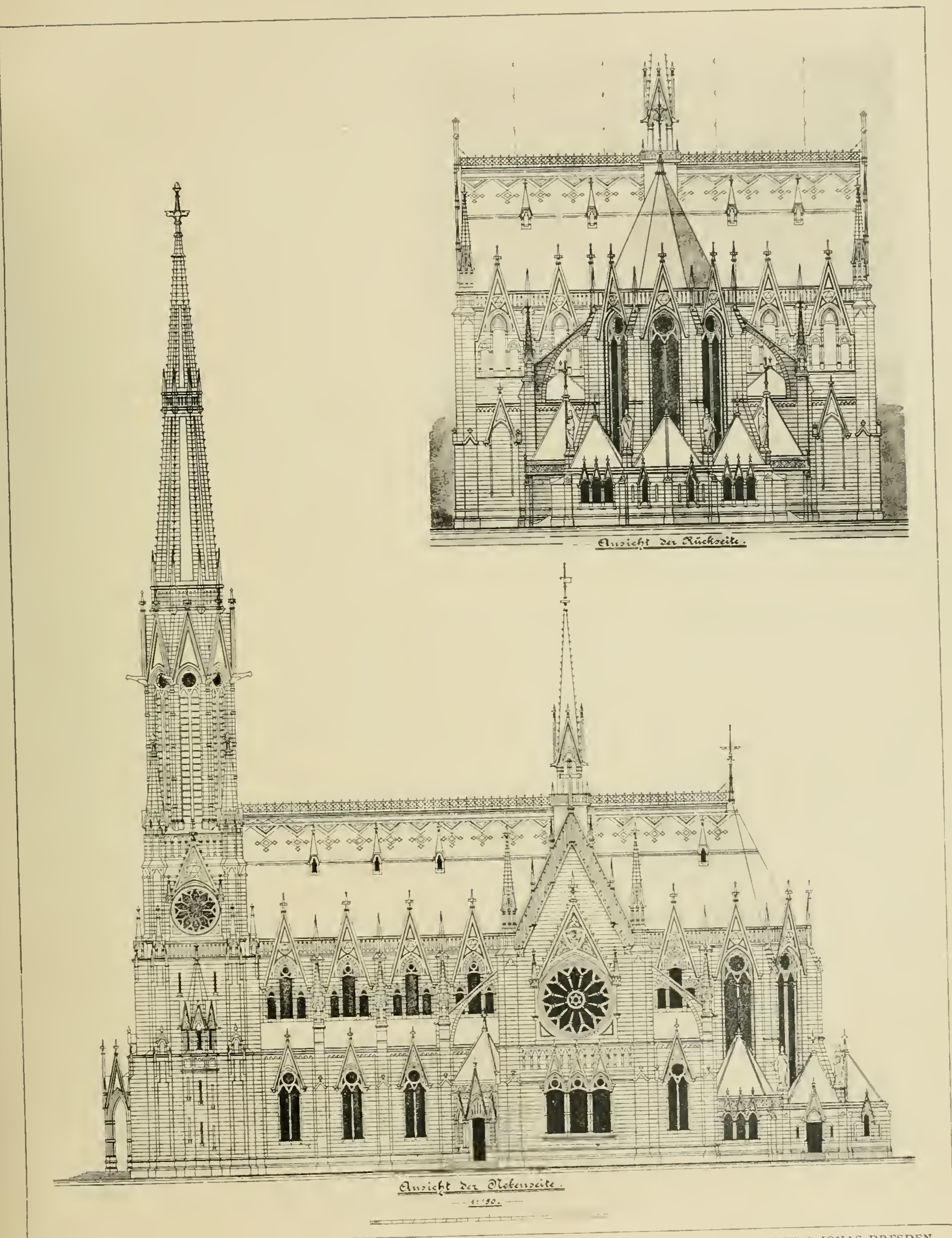


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

KLEIN & DOERSCHEL DUESSELDORF

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN





LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

KLEIN & DOERSCHEL DUESSELDORF

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



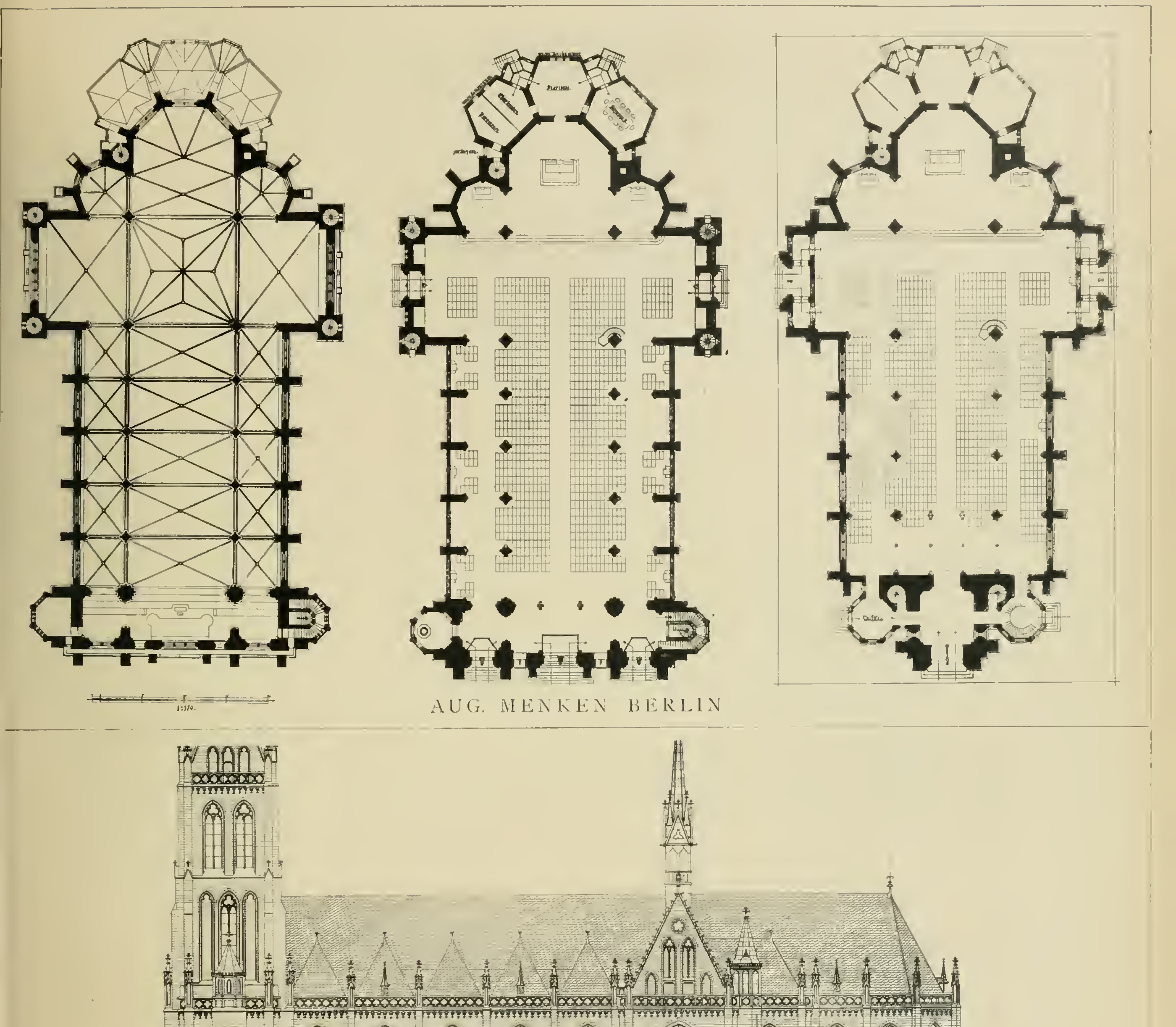


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

AUG. MENKEN BERLIN

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN





AUG. MENKEN BERLIN

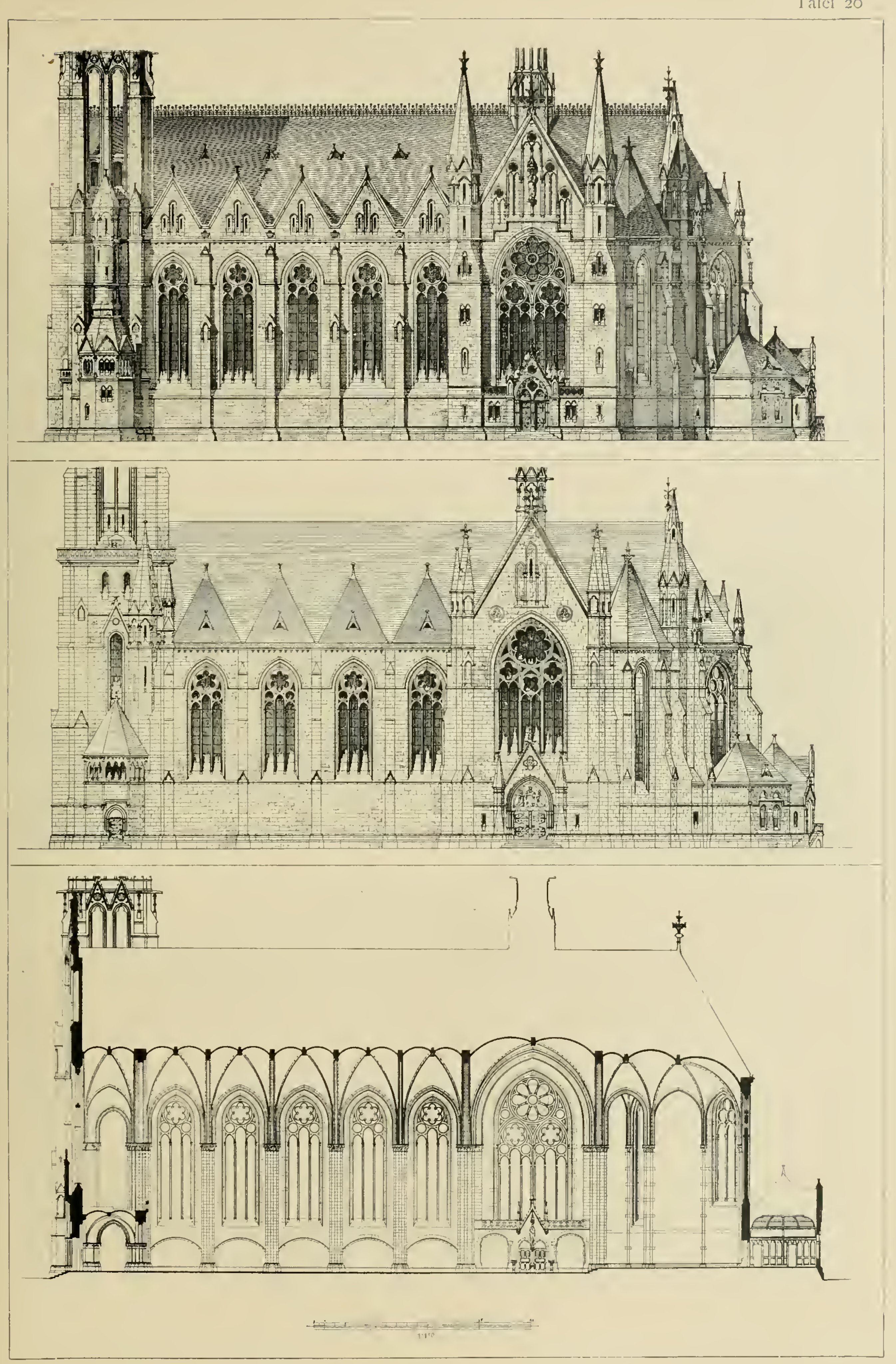
LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

C. PICKEL DUESSELDORF

vergl. Tafel 10 u. 11

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



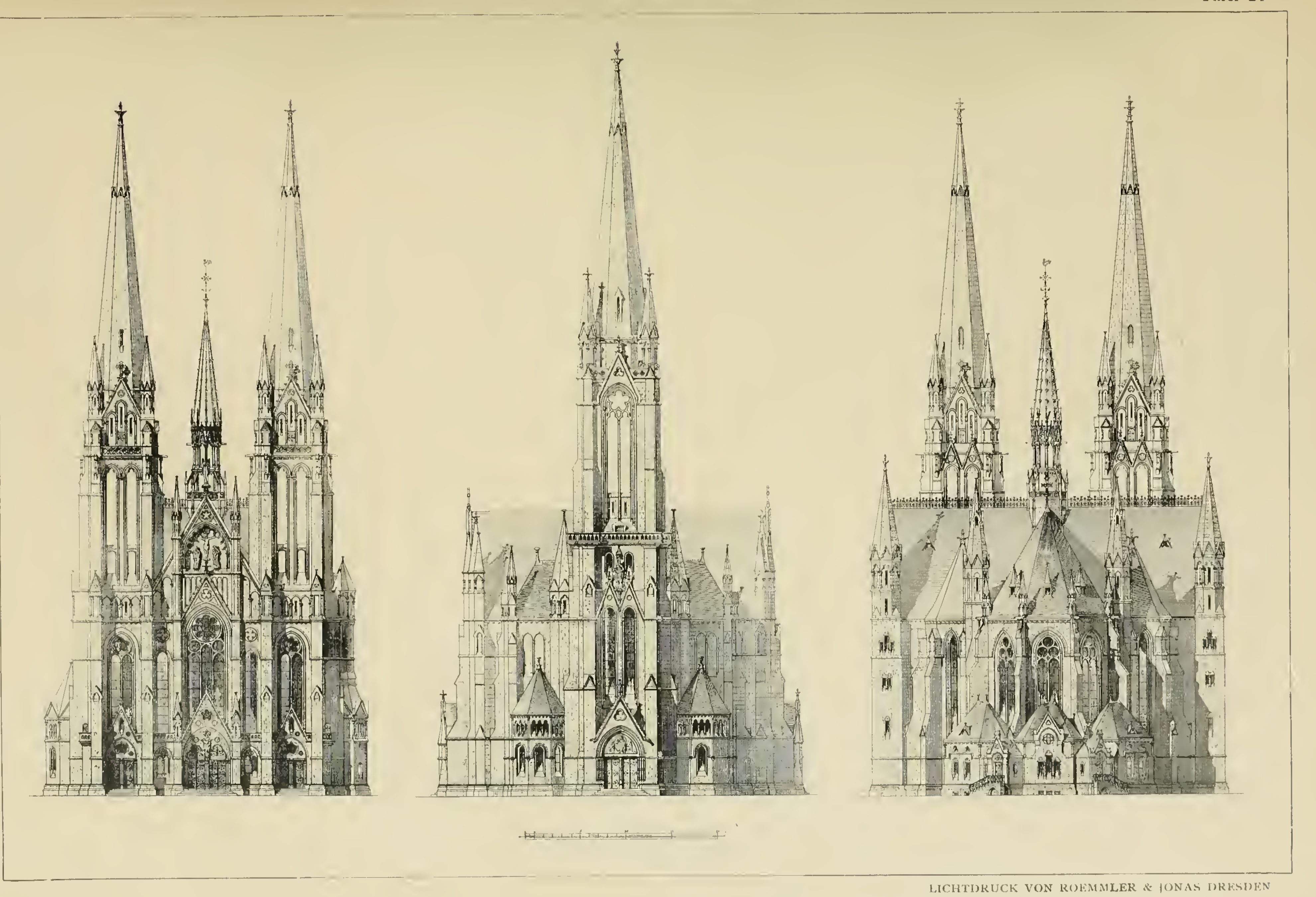


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

AUG. MENKEN BERLIN

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



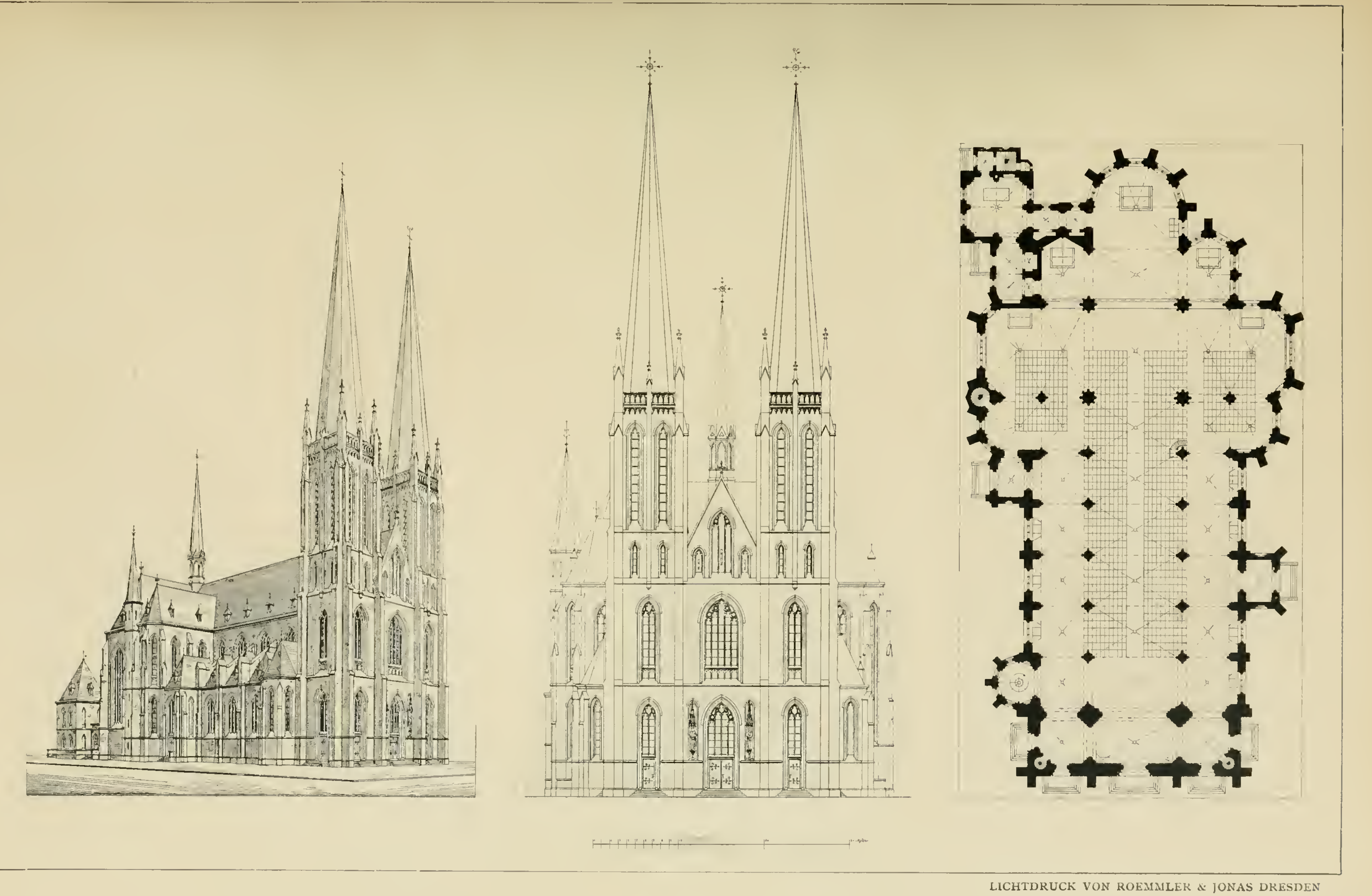


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

AUG. MENKEN BERLIN

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN



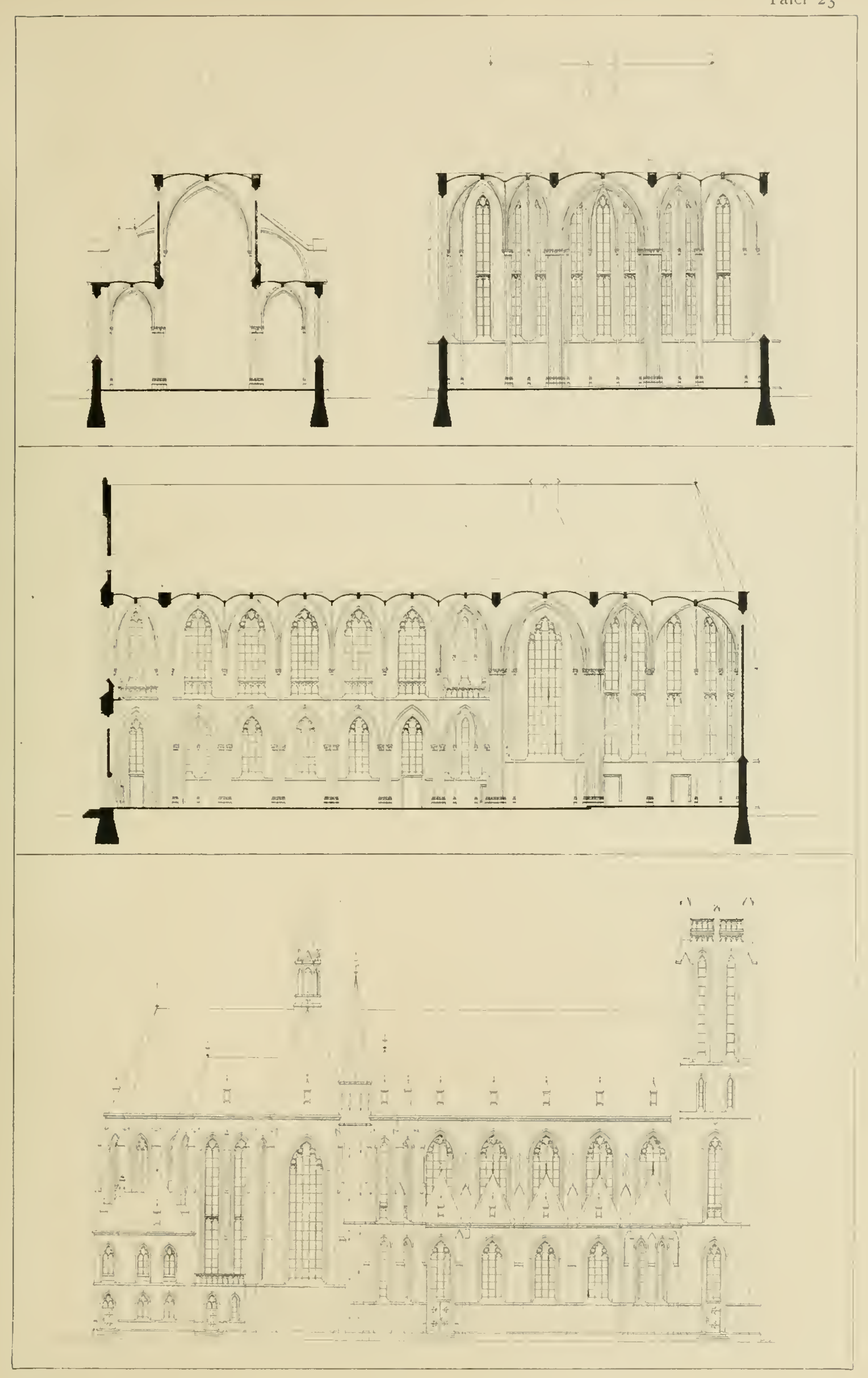


LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

A. TEPE UTRECHT

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN

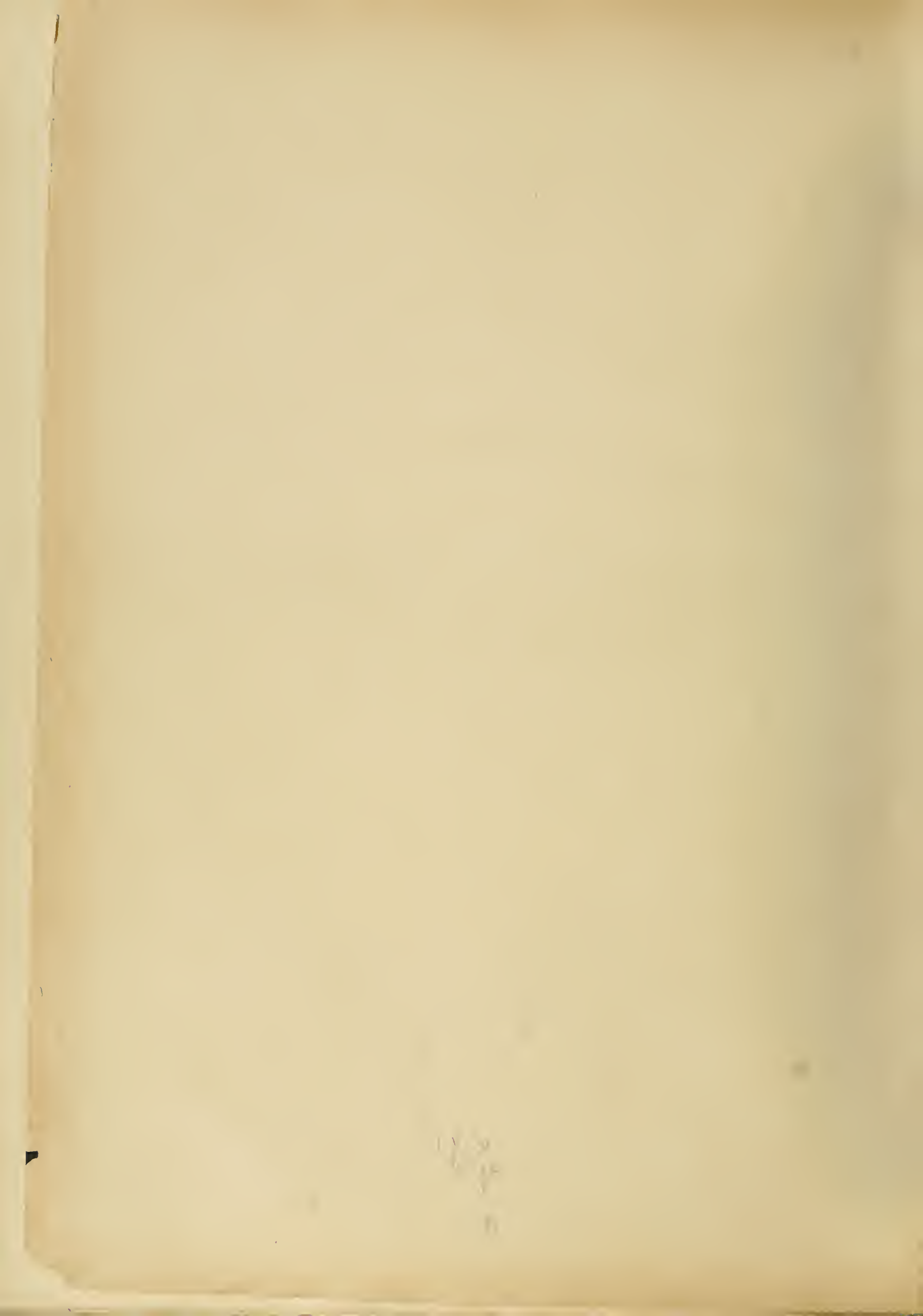




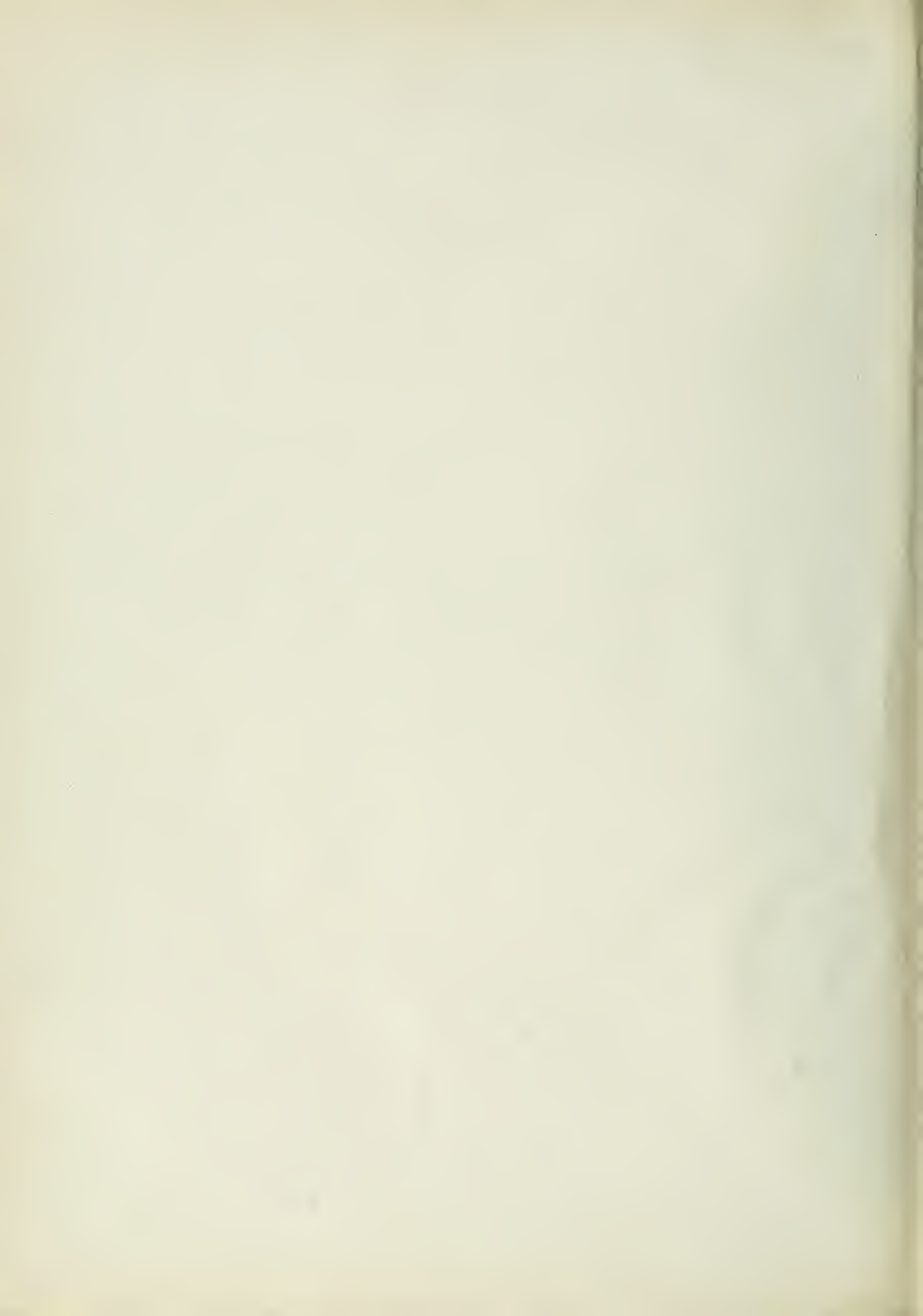
LICHTDRUCK VON ROEMMLER & JONAS DRESDEN

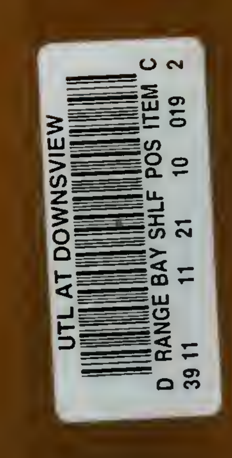
A. TEPE UTRECHT

VERLAG VON ERNST WASMUTH BERLIN








UTL AT DOWNSVIEW
D RANGE BAY SHLF POS ITEM C
39 11 11 21 10 019 2